

PFARR LEBEN

Berger Pfarrblatt

Juli 2025



Unser Pfarrgemeindefest am Sonntag, 15. Juni, war mit rund 130 Besucherinnen und Besuchern ein voller Erfolg. **Pfarrer Franz Asen von der Pfarre TraunerLand** nahm mit Seelsorgerin Petra Gstöttner-Hofer und Seelsorgeteam-Mitglied Karl Greul den Bieranstich vor.



Liebe
Berger
Pfarr-
gemeinde!

Buon Camino! Guten Weg!

Kurz vor meinem Sechziger habe ich mir eine Auszeit geschenkt - Pilgern auf dem Franziskusweg von La Verna über Assisi nach Rom. Das weite Gehen war wunderschön, eine tiefe Erfahrung. Das Schritt-für-Schritt-Tempo schärft die Sinne. Nicht nur, dass man sich selbst bewusster spürt und die Last, die die Füße tragen müssen. Man riecht, hört und sieht besser. Manchmal hatte ich das Gefühl alle paar Meter stehen bleiben zu müssen, um zumindest fotografisch einen Teil der visuellen Fülle einfangen zu können. Eine freudige Offenheit für Wahrnehmungen und Begegnungen stellte sich ein. In der dritten Woche Gehen ist mir aufgefallen, dass die anfangs kreisenden Gedanken, auf dem Weg verloren „gegangen“ sind. Ich war zunehmend weniger abgelenkt

von dem, was mich sonst manchmal intensiv beschäftigt.

Im Zug zurück nach Hause habe ich versucht, zusammenzufassen, was wohl in den Alltag übertragbar sein könnte:

*Demütige Dankbarkeit für die kleinen schönen Augenblicke, die uns unsere Sinne schenken.

*Freudige Neugierde auf jeden Tag, wobei jeder Tag seine Planung verdient, denn er hat sein Ziel. Und zugleich ist jeder Tag Teil eines größeren Ziels, das wir anstreben.

*Regelmäßiges Überprüfen der Richtigkeit unseres Weges.

*Genießen des Augenblicks, gepaart mit Loslassenkönnen.

*Aufstehen und weitergehen, auch wenn unser Weg Wunden verursacht und uns Schmerzen zufügt.

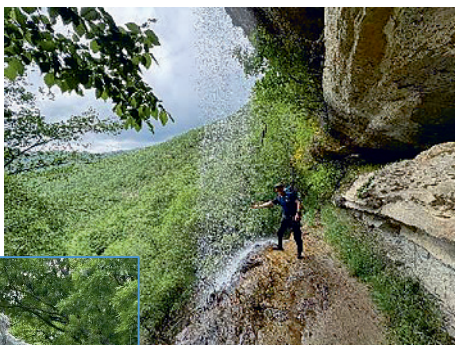
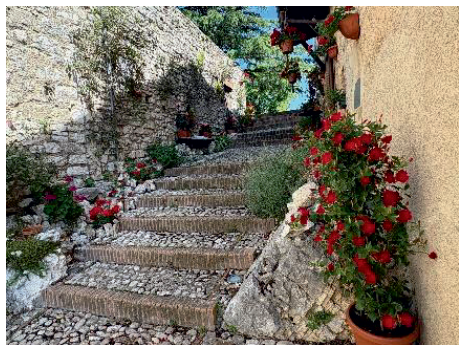
*Innehalten an Orten der Besinnung, Schweigen, Stille, in uns Hineinhören und Zwiesprache halten mit dem Urgrund unseres Lebens.

Pace e bene! Friede und Gutes auf eurem Weg!

*Gerhard Gstöttner-Hofer
Sprecher Seelsorgeteam und
Mitglied für Verkündigung*

Bilder vom Franziskusweg – La Verna nach Rom

Man kann die Momente und Situationen nicht festhalten, aber die Bilder helfen das Schöne in Erinnerung zu halten. Ich habe täglich Fotos auf meinem Status geteilt. Auch an dieser Stelle möchte ich ein paar Eindrücke teilen.



Papst Leo XIV: „Dies ist die Stunde der Liebe“

"Ich wurde ohne jeglichen Verdienst ausgewählt und komme mit Furcht und Zittern zu euch als ein Bruder, der sich zum Diener eures Glaubens und eurer Freude machen und mit euch auf dem Weg der Liebe Gottes wandeln möchte, der möchte, dass wir alle eine einzige Familie sind", sagte Papst Leo XIV. in Rom bei seiner Amtseinführung am 18. Mai 2025.

Der neue Papst sprach von "zu viel Zwietracht, zu viele Wunden, die durch Hass, Gewalt, Vorurteile, Angst vor dem Anderen und durch ein Wirtschaftsmodell verursacht werden, das die Ressourcen der Erde ausbeutet und die Ärmsten an den Rand drängt". Leo XIV. rief dazu auf, Einheit, Gemeinschaft und Geschwisterlichkeit zu fördern. "Wir möchten der Welt mit Demut und Freude sagen: Schaut auf Christus! Kommt zu ihm! Kommt zu ihm! Nehmt sein Wort an, das erleuchtet und tröstet! Hört auf sein Angebot der Liebe, damit ihr zu seiner Familie werdet: In dem einen Christus sind wir eins."

An alle Menschen, ganz gleich welchen Glaubens oder noch auf der Suche, appellierte er, sich gemeinsam auf den Weg zu machen, um eine neue friedliche

Welt aufzubauen. "Brüder und Schwestern, dies ist die Stunde der Liebe! Die Liebe Gottes, die uns zu Brüdern und Schwestern macht, ist der Kern des Evangeliums", sagte Papst Leo.



Papst
Leo XIV.

*Foto:
vatican-
media.va*

Zur Person: Robert Francis Prevost Papst Leo XIV. wurde am 14. September 1955 in Chicago geboren. Nach einem Studium der Mathematik und der Philosophie trat er 1977 dem Augustinerorden bei und wurde nach einem Studium der Theologie 1982 zum Priester geweiht. Seit 1985 wirkte er als Missionar in Peru, bevor er 2001 zum Generalprior seines Ordens gewählt wurde und dieses Amt bis 2013 in Rom ausübte. 2014 ernannte ihn Papst Franziskus erst zum Apostolischen Administrator des Bistums Chiclayo in Peru, 2015 zum Bischof der Diözese. Bischof Prevost nahm im gleichen Jahr auch die peruanische Staatsbürgerschaft an. 2023 ernannte ihn Papst Franziskus zum Präfekten des Dikasteriums für die Bischöfe und später im Jahr auch zum Kardinal.

Da ist garantiert kein Wurm mehr drinnen!

Der Pfarrgemeinderat hatte sich zum Ziel gesetzt, die vorjährige Bekämpfung des Holzwurms in der Kirche in Berg ausschließlich mit Förderungen und Spendenbeiträgen – also ohne Belastung des Pfarrgemeindebudgets – zu finanzieren.

15.780 Euro waren in Summe zu stemmen. Dank großzügiger privater Spenden aus der Pfarrgemeinde, von Personen und Gruppen, die Gegenstände mitbe-



handeln ließen, Förderungen seitens der Diözese, des Landes OÖ, des Bundesdenkmalamtes und der Stadtgemeinde Anselden konnten wir Ende April dieses Ziel erreichen. Der zuletzt noch offene Differenzbetrag wurde von der kfb Berg beglichen.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen Mithelfenden und bei allen, die gespendet haben!

Kreuzwegwanderung

Etwa 70 Personen waren der Einladung zur diesjährigen Kreuzwegwanderung am 6. April gefolgt. An einem schönen Sonntagnachmittag führte uns der Weg von der Kirche Berg nach Ritzlhof, wo uns Rupert etwas über die Geschichte des Kreuzes beim Eingang zum Bibelgarten erzählte. Weiter ging es über die Kremsbrücke an der Firma Interwell entlang zur Bahnunterführung nach „Alt-Nettingsdorf“. Beim Bauschmied-Kreuz war nächster Halt für einen Besinnungstext und ein Lied – unterstützt von Bernhard und Michaela an der Gitarre. Bei Familie Breinesberger erfuhren wir Interessantes über „Alt-Nettingsdorf“, z.B. dass es dort früher 7 Bauernhöfe und an die 20 Kleingewerbebetriebe gab. Weiter ging es, vorbei an der Freidhofer Kapelle, zur letzten Station, dem „Treffpunkt Mensch und Arbeit“, wo wir auch den beiden unmittelbaren Nachbarn Peter Schubkegel und Florian Meier, die schon in jungen Jahren verstorben sind, mit ins Gebet nahmen.

Danke an alle, die mitgegangen sind und mitgestaltet haben, danke auch an die Familien, die die christlichen Kleindenkmäler pflegen und erhalten.



Im Gänsemarsch ging es über die Kremsbrücke.....

Ostern in der Pfarrgemeinde Berg



Die Osterliturgie wurde in unserer Pfarrgemeinde wieder sehr abwechslungsreich und anspruchsvoll gestaltet – vom Palmsonntag über den Gründonnerstag bis hin zum Karfreitag. Die Osternacht feierte Kurat Josef Kramar mit uns. Am Ostersonntag wurde das Evangelium von den Ministrantinnen und Ministranten in einer szenischen Lesung dargestellt (Foto oben). Danke an alle, die etwas zu diesen schönen Feiern beigetragen haben.



Wunderbar mit Blumen verziert war das Kreuz in unserer Kirche – ein ganz spezieller Dank an Helga Piberhofer und Karin Heubel.



Bei der Palmsonnatsfeier am Kirchenplatz.

BergWerk feierte 30-Jahres-Jubiläum

„Gut wieder hier zu sein“ - mit diesem Lied begrüßten wir am 17. Mai die Besucher:innen unseres Jubiläumskonzertes „Cantar“, anlässlich unseres 30-jährigen Bestehens. Die Berger Kirche war bis auf den letzten Platz besetzt. Wir begrüßten unsere Familien, Freund:innen, ehemalige Sänger:innen, unsere ehemalige Chorleiterin Leona Siber und auch Sr. Pauline.

Wir blickten zurück auf 30 Jahre, in Form von Liedern, Texten und Bildern. Getragen durch die großartige Stimmung des Publikums war es für uns ein ganz besonderes Konzert unter der Leitung unseres Chorleiters Slava. Anschließend feierten wir mit den Gästen noch im Pfarrgemeinde-saal, der fast aus allen Nähten platzte.

Besonders möchten wir hier der KFB Berg danken, die uns fantastisch bewirte hat!

Beim Konzert haben wir ja schon mit einer ganz speziellen Werbeeinschaltung um Sänger:innen geworben. Neue Gesichter und Stimmen im Chor, besonders Bässe und Tenöre, sind immer willkommen. Geprobt wird montags von ca. 19 bis 20.45 Uhr im Saal der Pfarrgemeinde Berg. Chorleiter Slava probt mit viel Geduld und Humor mit uns, und wir hoffen, dass er noch lange Zeit gerne nach Berg kommt.

Traditionell endete unsere Chorsaison mit der musikalischen Gestaltung des Patroziniums, und wir freuen uns schon auf die nächsten Einsätze!

Petra Platzer



Das BergWerk feierte mit einem gelungenen und abwechslungsreichen Konzert in unserer Kirche sein 30-Jahres-Jubiläum.



Die Erstkommunionkinder der 2a - von links nach rechts: Natalie Schwingenschuh, Luka Wimhofer, Jana Stöttner, Josi Aigner, Leona Stöttner, Sonja Stieger und Arijana Ivancic
Foto: Astrid Smrekar



Die Erstkommunionkinder der 2b - von links nach rechts: Amy Aichmayr, Elena Alkin, Phil Haslinglehner, Lotte Stuntner, Franziska Hülsmann, Iris Fellingner, Clarissa Rina und Elena Schauer
Foto: Astrid Smrekar

Erstkommunion der 2a und 2b „Hand in Hand mit Jesus“

Am Sonntag, dem 4. Mai 2025, feierten 15 Schüler:innen der 2a und 2b der Volksschule Kremsdorf ihre Erstkommunion unter dem Motto „*Hand in Hand mit Jesus*“. Es war ein ganz besonderer Tag für die jungen Kommunionkinder, ihre Familien und die gesamte Pfarrgemeinde.

Herr Vitus Glira leitete die feierliche Messe, die von Frau Petra Kolouch gemeinsam mit den Kindern liebevoll gestaltet wurde. Neben dem Religionsunterricht bereiteten sich die Kinder in fünf zusätzlichen Gruppenstunden mit den Tischmüttern auf diesen großen Moment vor. Dabei wurde gemeinsam gesungen, gebastelt, gelesen und gespielt.



Natürlich durfte auch das gemeinsame Brotbacken nicht fehlen. Die gebackenen Weckerl wurden von den Kindern miteinander geteilt und gemeinsam verspeist.



Ein besonderes Highlight war die Kirchenführung mit einem kleinen Orgelkonzert – ein spannendes und unvergessliches Erlebnis für alle Kinder.



Dass ihre Klassenlehrerinnen Frau Marion Winter (2a) und Frau Kerstin Kamptner (2b), die Direktorin der VS Kremsdorf, Frau Elisabeth Harbauer, sowie die Klassenkameraden Vincent und Mattheus diesen feierlichen Moment mit ihnen geteilt haben, war für die Kinder eine große Freude.



Wir bedanken uns herzlich bei unserem H. Vitus, unserer lieben Religionslehrerin Frau Petra Kolouch, Frau Petra Gstöttner-Hofer von der Pfarrgemeinde Berg, den Tischmüttern Yvonne Hülsmann (2a), Belinda Stöttner und Barbara Stieger-Almeder (2b) sowie allen Helferinnen und Helfern, die diesen Tag – und auch die Vorbereitungszeit davor – für unsere Kinder so besonders und schön gemacht haben.

Die Tischmütter

Fronleichnamsfest

Dank des Mittuns von uns allen durften wir ein sehr schönes, würdiges Fronleichnamsfest im Hof des Ritzlhofs mit anschließender Prozession zur Kirche in Berg feiern.

Ein besonderer Dank gilt den Erstkommunionkindern mit Petra Kolouch, unserem Wortgottesdienst-Leiter Gerhard Gstöttner-Hofer, der Werksmusik Nettingsdorf, der Goldhaubengruppe und der Feuerwehr.



Firmung in Berg



Die Firmlinge mit ihren Paten und Patinnen, Firmbegleiterin und Seelsorgerin Petra Gstöttner-Hofer und Firmspender Dr. Christoph Baumgartinger

Foto: Heiko Müller

Am 14. Juni spendete **Bischofsvikar Dr. Christoph Baumgartinger**

11 Firmlingen in Berg die Firmung. Er deutete in der Predigt auf die eigene Entscheidung der Jugendlichen für den Glauben hin und auf die Bestärkung für ihren weiteren Lebensweg durch die Firmung.

Die Firmvorbereitung in Berg hat für die Jugendlichen Mitte Februar mit einem Einstimmungsabend gemeinsam mit den Patinnen, Paten und Eltern begonnen.

Bei den verschiedenen Treffen der Firmlinge standen das gegenseitige Kennenlernen, die Gemeinschaft und die Auseinandersetzung mit dem eigenen Glauben im Mittelpunkt.

Neben der Firmvorbereitung in Berg gab es ein gemeinsames

Treffen mit den Firmlingen aus den Pfarrgemeinden Ansfelden und Haid. Anhand verschiedener Stationen wurden die Symbole und Zeichen der Firmung kreativ erarbeitet.

Um vor der Firmung bewusst Zeit füreinander zu haben, wurden die Firmlinge und ihre Patinnen und Paten im Mai zu einem weiteren Treffen eingeladen.

Die Firmlinge halfen auch bei verschiedenen Aktivitäten in der Pfarrgemeinde mit – beim Binden der Palmbuschen, beim Kerzen verzieren oder bei der Erstkommunion-Agape.

Die Pfarrgemeinde wünscht den Firmlingen Gottes Segen und alles Gute!

Patrozinium und Pfarrgemeindefest



Pfarrer Franz Asen feierte mit der Pfarrgemeinde Berg die Festmesse zum Patrozinium.

Die Pfarrgemeinde Berg ist seit 1. Jänner 2024 Teil der Pfarre TraunerLand, gemeinsam mit weiteren 15 Pfarrgemeinden. Der Pfarrer der gemeinsamen Pfarre TraunerLand ist Franz Asen.

Beim diesjährigen Kirchweihfest, auch Patrozinium genannt, feierte Pfarrer Franz Asen mit uns in Berg die Festmesse.

Da heuer am selben Sonntag auch das Dreifaltigkeitsfest gefeiert wurde, wies Pfarrer Asen in der Messe auf die Gemeinschaft von Gott Vater, Sohn und HI. Geist hin und betonte auch die Gemeinschaft, die in Berg bei diesem Pfarrgemeindefest spürbar sei.

Im Anschluss an den Gottesdienst fand das Pfarrgemeindefest am Kirchenplatz statt. Bei Kaiserwetter kamen rund 130 Besucherinnen und Besucher.

Isaac Knapp und Jana Hehenberger sorgten musikalisch für Stimmung.

Das Team für Feste und Feiern und zahlreiche freiwillige Helferinnen und Helfer garantierten für beste Bewirtung. Die Gäste wurden mit feinen Grillspezialitäten, Bier vom Fass und köstlichen Mehlspeisen, gespendet von Pfarrmitgliedern, verwöhnt.

Vielen Dank an alle, die geholfen haben, das Fest zu einem vollen Erfolg zu machen!

Impressionen vom Pfarrgemeindefest



Feier für die Jubelpaare „Die Jahre mit dir – unser JA erneuern“



55, 50, 40 und 25 Jahre kirchlich verheiratet, das feierten 7 Paare am Pfingstmontag in Berg. Die Jubelpaare sprachen sich im Gottesdienst ihr Eheversprechen erneut zu und erhielten einen besonderen Segen für ihre gemeinsamen Jahre. Musikalisch begleitet wurde die Feier durch den Chor BergWerk mit Unterstützung der Familie Perstling-Edlmair.

Als Pfarrgemeinde gemeinsam mit den Jubelpaaren und ihren Familien ihr JA-Wort zu feiern, ist immer wieder ein berührender und schöner Anlass.

Wir wünschen allen Jubelpaaren weiterhin ein gutes, liebevolles Miteinander!

Ministrant:innentag

Unsere beiden Ministranten Benedikt und Pauli waren am 14. Juni beim Ministrant:innen Tag im Stift St. Florian dabei. Nach einem gemeinsamen Gottesdienst mit Bischof Manfred, H. Vitus und den anderen 1000 Minis aus ganz OÖ, erkundeten sie die Kaiserzimmer und den Marmorsaal.

Am Nachmittag ging's in die Spielestadt mit vielen kunterbunten Mitmach-Stationen im Stiftshof und Prälatengarten.

Es war ein toller Tag und unsere Minis hatten viel Spaß. In 2 Jahren gibt's dann wieder einen Mini-Tag.



kfb-Abschlussausflug nach Erla

Der Ausflug der Katholischen Frauenbewegung nach Erla bildete den Abschluss unseres heurigen „Arbeitsjahres“, in dem wir wieder viele gemeinschaftliche Aktivitäten für die Pfarrgemeinde und uns selbst durchführen konnten. Der Einblick in die Kirche Erla und Umgebung wurde durch einen begeisterten Historiker erläutert. Wir konnten den berühmten „Stammbaum Christi“ besichtigen und erhielten interessante Details zum ehemaligen Frauenkloster. Die Turmbesteigung bescherte uns einen herrlichen Blick ins Mühlviertel. Bei der Führung durch die Schule für wirtschaftliche und soziale Berufe der Marienschwestern schwelgten einige in der Erinnerung ihrer eigenen Schulzeit. Die gemeinsame Andacht und Gespräche bleiben uns in guter Erinnerung und so freuen wir uns auf die nächsten Treffen.

Termine der Katholischen Frauenbewegung



- 3. 9. 19:00 Uhr **kfb-Team** im Pfarrgemeindebüro
- 28. 9. 9:00 Uhr **Gottesdienst anlässlich 40 Jahre Katholische Frauenbewegung Berg/Krems, anschließend Jahreshauptversammlung und Wahl**, mit Rückblick, Programmvorschau und Zeit für Gespräche beim gemütlichen Beisammensein im Pfarrgemeindesaal
- 7. 10. 19:00 Uhr **aktiv-kreativ-caritativ** im Pfarrgemeindesaal – Herzpolster fürs Kepler Universitätsklinikum
- 11. 10. 7:50 Uhr Treffpunkt beim Bahnhof Nettingsdorf
Als Pilgerinnen der Hoffnung machen wir uns auf zum **Frauenpilgertag** von Urfahr (St. Markus) nach Lichtenberg (Seelsorgezentrum Lichtenberg), (Streckenlänge: 6,5 km, Schwierigkeitsgrad: mittel) Rückweg zu Fuß oder per Bus.
Anmeldung erforderlich bei Iris Pail 0681/10331964
- 30. 10. 19:00 Uhr **Impulstreffen** in der Pfarrgemeinde Haid
- 4. 11. 19:00 Uhr **aktiv-kreativ-caritativ** im Pfarrgemeindesaal – Herzpolster fürs Kepler Universitätsklinikum
- 2. 12. 19:00 Uhr **aktiv-kreativ-caritativ** im Jungscharraum – Herzpolster fürs Kepler Universitätsklinikum

Gottesdienst: jeden Sonn- und Feiertag um 9.00 Uhr

Öffnungszeiten Pfarrgemeindebüro: Donnerstag 9.00 – 12.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Wer gerne die **Krankenkommunion** möchte,
möge sich bitte im Pfarrgemeindebüro melden.

Termine bis November 2025

Fr. 15.08. **Maria Himmelfahrt**

In Berg ist KEIN Gottesdienst! Wir feiern in der Autobahnkirche Haid.

9.00 Uhr: Gottesdienst mit Kräutersegnung,
anschließend Pfarrfrühschoppen der Goldhaubengruppe Haid

Mo. 08.09. 14.30 Uhr: **Senior:innenrunde** – gemütliches Beisammensitzen

So. 14.09. 11.00 Uhr: **Familiengottesdienst am Schlossberg** -
anschließend gemütliches Beisammensein mit Grillerei
(nur bei Schönwetter – Auskunft darüber am Sa., 13.9., ab 18 Uhr
bei Karl Greul 0650/5461428)

So. 28.09. 09.00 Uhr: Gottesdienst anlässlich 40 Jahre kfb Berg *)

So. 12.10. 09.00 Uhr: **Erntedankfest** – anschließend Frühschoppen

Mo. 13.10. 14.30 Uhr: **Senior:innenrunde** – hl. Messe mit Krankensalbung

Sa. 01.11. 09.00 Uhr: Gottesdienst in der Kirche Berg
13.45 Uhr: Allerheiligenfeier in der Kirche Ansfelden
14.30 Uhr: Allerseelenandacht auf dem Friedhof

So. 02.11. 09.00 Uhr: **Gottesdienst mit Totengedenken** für
die Verstorbenen unserer Pfarrgemeinde

Mo. 10.11. 14.30 Uhr: **Senior:innenrunde** – Martinsfest

*) Näheres dazu auf Seite 15

Das nächste Pfarrblatt erscheint am 23. November 2025

**Das Pfarrblatt-Team wünscht allen
einen schönen und erholsamen Sommer!**